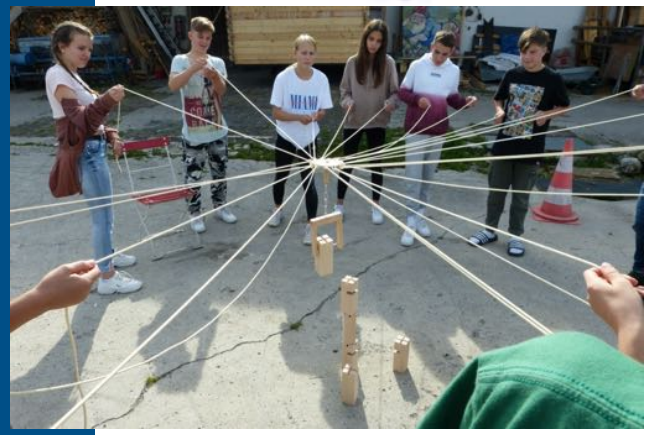
Der Erdkinderplan-
Montessorischule Hohenbrunn

Konzeption zur Umsetzung des Erdkinderplanes an der Montessorischule Hohenbrunn in Zusammenarbeit mit dem Team des Klostergutes Schlehdorf/Kochelsee

Lehrerteam Klasse X im September 2021



Der Erdkinderplan- Was ist das?

- Erdkinderplan ist integraler Bestandteil der Montessori-Pädagogik
- Erdkinderplan als „Erfahrungsschule des sozialen Lebens“ für Jugendliche zwischen 12-15 Jahre
- Start des Übergangs von der Mentalität eines Kindes in die Welt der Herangewachsenen oder Erwachsenen
- Das Kind bewegt sich aus der kindlichen Welt (stark familienbezogen) in die Erwachsenenwelt (gesellschaftsbezogen)
- Bedürfnisse der Kinder: mehr Eigenständigkeit, Verantwortung für sich übernehmen, die Welt erfahren…. usw.

Der Erdkinderplan- Was ist das?

- Dabei geht es Maria Montessori darum, den Jugendlichen Räume zu öffnen, damit sie **praktisch** tätig werden, eigene Lebens-erfahrungen machen und die Gemeinschaft mit Gleichaltrigen und mit Erwachsenen in realen Lebenszusammenhängen erfahren können.
- Die besten Methoden sind diejenigen, die beim Schüler ein Maximum an Interesse hervorrufen und die dem Schüler einen Wechsel zwischen Studien und dem praktischen Leben erlauben (Zitat Maria Montessori).
- Vermittlung der Realität des Lebens auf der Basis sozialer Grunderfahrungen

Der Erdkinderplan- Was ist das?

- Jugendliche sollen und wollen für ihre Arbeit Bestätigung und Anerkennung erhalten, dies ist besonders gut möglich, wenn Jugendliche praktisch in **Eigenverantwortung** etwas herstellen und etwas Sichtbares erschaffen.

- Viele Jahre der Überlegung, des Prüfens verschiedener Alternativen etc. führte zum Ansatz der Montessorischule Hohenbrunn:

- **Praktische Lebenserfahrungen sammeln durch aktives Arbeiten an Projekten, die eigenverantwortlich geplant, durchgeführt und fertiggestellt werden sollen.**

Wie sieht der Erdkinderplan der Monte-Hohenbrunn aus?

- Das Grundthema für die Kinder der Klasse X lautet:

  Wir konzipieren, planen und bauen einen „Monte-Hofladen" in der Montessorischule auf.

- Vorbereitung auf das Projekt erfahren die Kinder bei Ihren Aufenthalten in dem Klostergut Schlehdorf am Kochelsee.
- Die dort initiierten Tätigkeiten und erlernten Fähigkeiten sowie die eigenen Erfahrungen sollen sie bei dem Projekt Hofladen fördern und unterstützen.
- Die Aufenthalte sollen dazu führen, die Persönlichkeit der Kinder zu stärken, positive Leistungserlebnisse zu generieren und eigenständige Handlungen zu initiieren.

Was erwartet uns im Klostergut Schlehdorf?

Wie setzen wir unseren Plan um?

- Die Klasse wird in 3 Gruppen aufgeteilt
- Jede Gruppe wird 4 x 1 Woche in Schlehdorf verbringen
- Jede Gruppe wird in Schlehdorf in 3 Untergruppen eingeteilt, wobei jeder Schüler bei seinen Aufenthalten alle Gruppen durchlaufen wird
- Das sind folgende Gruppen:

  * Werkstatt

  *Natur und Landwirtschaft

  * Soziales

Wie setzen wir unseren Plan um?

- Die Schüler planen und diskutieren was sie machen wollen, was ihre Ziele sind und was zu tun ist. Die Pädagogen begleiten sie und leisten Hilfestellung, im Kern agieren die Schüler eigenverantwortlich und selbstständig.
- Das Team des Klostergutes unterstützt und begleitet in der Handwerks- und Landwirtschaftsgruppe, die soziale Gruppe wird durch uns begleitet

Wie setzen wir unseren Plan um?

Die seitens des Klostergutes angebotenen Erlebnisfelder:

- Tierversorgung am Hof und am Sommerstall
- Infrastruktur in Zusammenhang mit der Tierversorgung und Landwirtschaft
- Gartengestaltung, Gemüsegärtnerei
- Handwerksarbeiten
- Hofladen/ eigene Produkte

Wie sieht der Tagesablauf der Kinder aus?

Standard-Tagesplan

8:00 - 8:30	Frühstück
09:00 - 10:30	Gruppenaktivitäten
10:30 - 10:45	Pause
10:45 - 12:30	Gruppenaktivitäten
12:30	Mittagessen
14:00 - 15:30	Gruppenaktivitäten
15:30 - 15:45	Pause
15:45 - 17:00	Gruppenaktivitäten
17:00-19:00	freie Zeit
19:00 - 20:00	Abendessen
21:30	Start in die Nachtruhe
22:00	Nachtruhe

Wie wird die Woche in Schlehdorf gegliedert?

- Montag Abfahrt um 9:00 Uhr am HBf. München, RB 66
- Ankunft in Schlehdorf um 10:23
- dann Gruppenaktivitäten etc.
- Mittwoch-Nachmittag ist vorgesehen für Ausflüge, Aktivitäten, sportliche Betätigung
- Donnerstag Abend das Essen als Event, Feuertopf, Grillen o.ä.
- Freitags Aufräumen, Tagebuch schreiben und Gruppenaktivitäten, anschließend Rückfahrt nach München.
- Ankunft am HBf München um

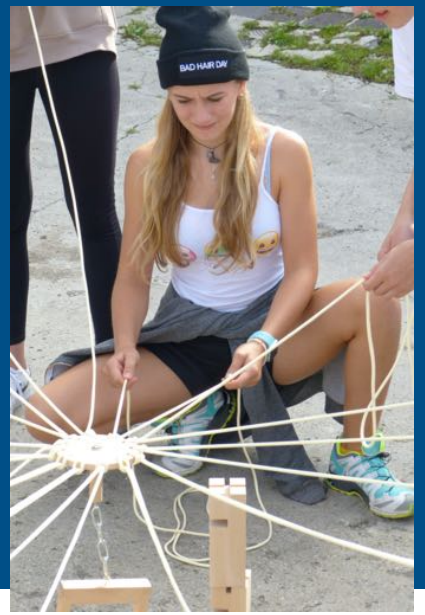
Vernetzung mit dem Schulbetrieb in Hohenbrunn

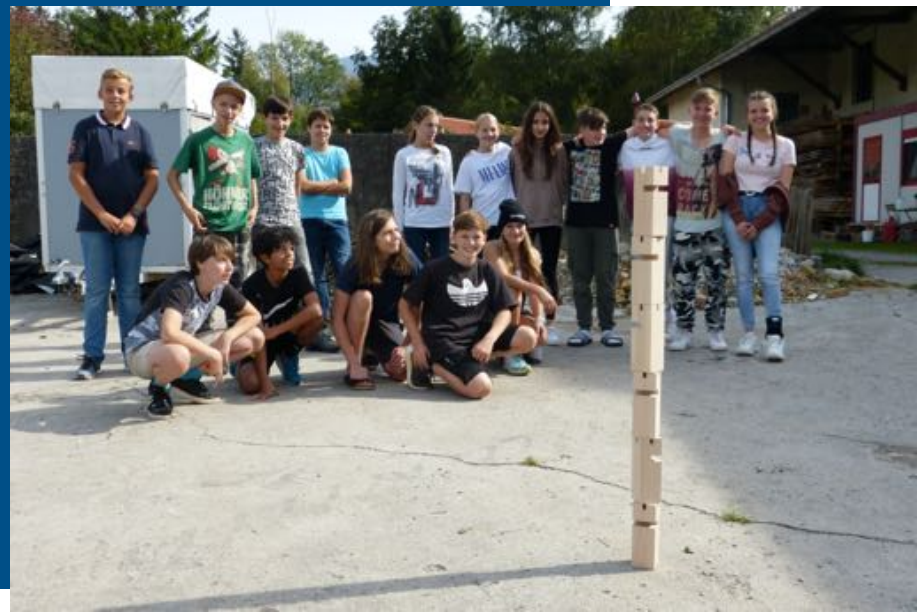
- Neben den klassischen schulischen Aktivitäten wird das Thema Monte-Hofladen auch in Hohenbrunn fortgesetzt
- Im Sinne einer klassischen Projektplanung werden sich die Schüler auch mit folgenden Fragen auseinandersetzen:
- Erstellung eines Planes für den Hofladen (realer Plan, wie wird das Holzhaus ausgestattet?)
- Was müssen wir alles beachten, wenn wir einen Hofladen eröffnen wollen? (viel Recherche, dann Aktionsplan)
- Kaufmännische Aspekte
- Marketingplan. usw.

Diese Truppe freut sich auf Schlehdorf:

Eindrücke von den Kennenlerntagen:

Eindrücke von den Kennenlerntagen:





Eindrücke von den Kennenlerntagen:

Eindrücke von den Kennenlerntagen:

Eindrücke von den Kennenlerntagen: